

Ergebnisprotokoll zur Sitzung des Gemeinderates

Mittwoch, 20.07.2022, 16:45 Uhr

Öffentlich

zu 1 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Es gab keine nichtöffentlich gefassten Beschlüsse bekannt zu geben.

**zu 2 Starkregenrisikomanagement - Vorstellung des Themas
Vorlage: 111/2022**

Beschluss

(mehrheitlich beschlossen bei 19 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung):

Das Ingenieurbüro Rapp und Schmid, Ummendorf wird beauftragt, einen Beihilfeantrag zur Erstellung einer Gefahrenkarte für das Starkregenrisikomanagement zu erstellen.

**zu 3 Bebauungsplan "Lindeareal"
- Ergebnis der erneuten Offenlage mit Abwägungsbeschluss gemäß § 4a Abs. 3 BauGB
- Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB
Vorlage: 110/2022/1**

Beschluss

(mehrheitlich beschlossen bei 18 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen):

1. Der Gemeinderat der Stadt Tettanang beschließt die von der Verwaltung vorgeschlagene Abwägung der im Rahmen der erneuten Beteiligung gemäß § 4a Abs. 3 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB vorgebrachten Stellungnahmen mit Stand vom 09.12.2021 (Anlage 01).

Aufgrund der vorgebrachten Änderungen entsteht kein erneuter Regelungsbedarf. Eine erneute Beteiligung bzw. Auslegung gem. § 4a Abs. 3 BauGB ist nicht erforderlich.

2. Der Gemeinderat billigt den auf Grund der Abwägungsentscheidung geänderten Entwurf des Bebauungsplanes „Lindeareal“ bestehend aus Zeichnerischem Teil, Planungsrechtlichen Festsetzungen, Örtlichen Bauvorschriften und Begründung inkl. Anlagen in der Fassung vom 17.05.2022.

3. Der Gemeinderat beschließt den Bebauungsplan „Lindeareal“, bestehend aus Zeichnerischem Teil, Planungsrechtlichen Festsetzungen, Örtlichen Bauvorschriften und Begründung inkl. Anlagen in der Fassung vom 17.05.2022 gemäß § 10 BauGB als Satzung.

**zu 4 Bedarfsplanung Frühkindliche Bildungseinrichtungen Tettang
- Fortschreibung 2022/2023
Vorlage: 112/2022/1**

Beschluss (einstimmig beschlossen bei 19 Ja- Stimmen):

1. Der Bedarfsplanung Frühkindliche Bildungseinrichtungen Tettang – Fortschreibung 2022/2023 wird laut Anlage zugestimmt.
2. Den vorgeschlagenen Lösungsmöglichkeiten zur Erfüllung des Rechtsanspruchs (vgl. Nr. 8 der Bedarfsplanung) wird zugestimmt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Bedarfsplanung jährlich fortzuschreiben und dem Gemeinderat vorzustellen.

**Beschluss (mehrheitlich beschlossen bei 12 Ja-Stimmen,
2 Nein-Stimmen und 5 Enthaltungen):**

4. Der Gemeinderat unterstützt den Beschluss des Kirchengemeinderates Laimnau, die baulichen Voraussetzungen für weitere Kindergartengruppen zu schaffen.

**zu 5 Vergabe der Verpflegungsleistung in den städtischen Kitas
Vorlage: 118/2022/1**

Beschluss (einstimmig beschlossen bei 19 Ja-Stimmen):

Der Zuschlag für Los 2 wird für folgendes Angebot erteilt:

Dornahof Integrationsbetriebe gGmbH
Postfach 11 55
88357 Altshausen
Angebot Nr. 2022419399 v. 15.06.2022

zu 6 Preise für das Mittagessen in den städtischen Kitas
Vorlage: 119/2022/1

Beschluss (einstimmig beschlossen bei 20 Ja-Stimmen):

Ab dem Kitajahr 2022/2023 beträgt der Preis für ein Mittagessen **3,00 €**.

zu 7 Fortschreibung des Mietspiegels der Stadt Tettang
Vorlage: 101/2022/1

**Beschluss (mehrheitlich beschlossen bei 16 Ja-Stimmen,
2 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen):**

Der vorliegende Mietspiegel für Tettang wird gemäß § 558 d (2) BGB vom Gemeinderat der Stadt Tettang als qualifizierter Mietspiegel anerkannt.

zu 8 Antrag der CDU-Fraktion zur Einrichtung eines strategischen, proportional besetzten Planungsausschusses für die Tettanger Stadthalle
Vorlage: 103/2022/1

Beschluss
(mehrheitlich abgelehnt bei 9 Ja-Stimmen und 11 Nein-Stimmen):

Antrag CDU-Fraktion:
Für die Tettanger Stadthalle wird ein strategisch, proportional besetzter Strategieausschuss eingerichtet.

Beschluss
(mehrheitlich beschlossen bei 11 Ja-Stimmen und 9 Nein-Stimmen):

Antrag StRat Schöpf:
Es wird ein proportional besetzter Ausschuss eingesetzt, der eine strategische Ausrichtung der Stadt Tettang und die Festlegung der Ziele für die kommenden Jahre für die Beratung im Gemeinderat vorbereitet. Die Anzahl der Mitglieder ist so hoch, dass die SPD-Fraktion unter Anwendung des Proporzes auch einen Sitz erhält.

zu 9 Bürgerfragestunde

Es kamen keine Wortmeldungen.

zu 10 Controllingbericht zum 30.06.2022
- Ergebnisplan, Grundstücksplan und Liquiditätsplan
Vorlage: 133/2022

Der Controllingbericht wurde zur Kenntnis genommen.

zu 11 Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen der Verwaltung:

- Energiesparmaßnahmen

Von zwei Fraktionen liegen der Verwaltung Anträge bzgl. Energiesparmaßnahmen vor, berichtet die Verwaltung. Morgen sei eine Sitzung des Energieteams und auch intern habe man im Baubereich schon über mögliche Maßnahmen gesprochen. Nach der Sommerpause werde es hierzu Entscheidungen geben, welche Schritte eingeleitet werden.

- Strafanzeige

Hinsichtlich der Strafanzeige gegen Unbekannt bzgl. des anonymen Briefes an die beteiligten Firmen bei der Vergabe des Gewerbegrundstücks sei man in der Endabstimmung und die Anzeige werde zeitnah eingereicht, teilt die Verwaltung mit.

Aus der Mitte des Gremiums kommt die Frage, wieso man die Anzeige nicht schon längst gestellt hat. Der Gemeinderatsbeschluss hierzu sei schon einige Wochen her.

Urlaubs- und krankheitsbedingt habe sich das verzögert, antwortet die Verwaltung. Außerdem sei noch die Rücksprache mit dem Rechtsanwalt nötig gewesen, um die Anzeige so auszuarbeiten, dass sie rechtlich möglichst erfolgreich ist.

Anfragen aus dem Gremium:

- Uhrzeit für Bürgerfragestunde

Aus der Mitte des Gremiums wird gefragt, ob man sich nicht darauf geeinigt habe, dass die Bürgerfragestunde immer um 18 Uhr stattfindet.

Das stehe so in der Geschäftsordnung des Gemeinderats, habe aber keine Bindewirkung nach außen, entgegnet die Verwaltung. Man werde aber zukünftig mehr darauf achten.

- Getränke für Zuhörer/innen

Aus der Mitte des Gremiums kommt die Bitte, dass bei den Sitzungen auch Getränke für die Zuhörer/innen bereitgestellt werden.

- Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Aus der Mitte des Gremiums wird darum gebeten, für diesen Tagesordnungspunkt die nichtöffentlichen Beschlüsse der letzten Sitzungsrunde in die Sitzungsunterlagen einzufügen. Man habe sonst nicht den Überblick, welche Beschlüsse öffentlich oder nichtöffentlich gefasst wurden.

Man werde das intern prüfen, so die Verwaltung.

- Rattenbekämpfung

Aus der Mitte des Gremiums wird gefragt, welche Mittel die Stadt zur Rattenbekämpfung in der Kanalisation einsetzt und welche Kosten dadurch entstehen.

Man werde nachfragen und die Information nachreichen, so die Verwaltung.

- Fahrradabstellanlagen Schulcampus Manzenberg

Aus der Mitte des Gremiums wird gefragt, wie hierzu der Stand sei. Es gebe einen Planungsausschuss, aber öffentlich sei darüber noch nie in einer Sitzung berichtet worden. Auch die Eltern und Schüler sollten wissen, was geplant ist. Man möchte wissen, ob die Planungen schon fertig seien oder ob man daran noch etwas ändern könnte.

Der Gemeinderat habe am 02.02.2022 beschlossen, für dieses Projekt einen Planungsausschuss zu bilden, antwortet die Verwaltung. In diesem Ausschuss seien auch Mitglieder von Schulleitungen, Gesamtelternbeirat und Schülervertretungen mit dabei. Der Planungsausschuss habe die Aufgabe gehabt, den Zuschussantrag zu erarbeiten. Der Antrag sei gestellt worden und sobald man die Zuschussbewilligung habe, werde man damit öffentlich in die Gremien kommen, um zu entscheiden, welche Maßnahmen umgesetzt werden.

- Kandidatur Bürgermeisterwahl

BM Bruno Walter gibt eine persönliche Erklärung ab. Es gebe in der Bürgerschaft Nachfragen, ob er nächstes Jahr erneut als Bürgermeister kandidieren wird. Er werde definitiv nicht mehr kandidieren. Er habe nun zwei Amtszeiten dieses Amt innegehabt und nach 16 Jahren tue es einer Stadt auch gut, wenn jemand neues kommt.

Die Mitteilungen und Anfragen wurden zur Kenntnis genommen.